

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim

Tag: 02.07.2020 und 03.07.2020

Dauer: 19:00 Uhr bis 21:57 Uhr (02.07.)
19:00 Uhr bis 20:45 Uhr (03.07.)

Ort: Volkshalle Watzenborn-Steinberg, Ludwigstraße 33-35, 35415 Pohlheim

Anwesend:

Von der Stadtverordnetenversammlung

STV Prof. Dr. Helge Stadelmann	02. u. 03.07.2020
STV Peter Alexander	02. u. 03.07.2020
STV Malke Aydin	02. u. 03.07.2020
STV Angelika Bartosch	03.07.2020
STV Horst Biadala	02.07.2020
STV Sonya Can	02. u. 03.07.2020
STV Lorenz Diehl	02. u. 03.07.2020
STV Björn Feuerbach	02. u. 03.07.2020
STV Jürgen Görig	02. u. 03.07.2020
STV Hans Happel	02. u. 03.07.2020
STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster	02. u. 03.07.2020
STV Bettina Jost	02.07.2020
STV Reiner Leidich	02. u. 03.07.2020
STV Reinhard Peter	02. u. 03.07.2020
STV Ulrich Sann	03.07.2020
STV Fabian Schäfer	02. u. 03.07.2020
STV Andreas Schuch	02. u. 03.07.2020
STV Melanie Schunk-Wießner	02.07.2020
STV Reimar Stenzel	02. u. 03.07.2020
STV Simone van Slobbe-Schneider	02. u. 03.07.2020
STV Dominic Tamme	03.07.2020
STV Michael Wagner	02. u. 03.07.2020

Vom Magistrat

Bürgermeister Udo Schöffmann	02. u. 03.07.2020
Erster Stadtrat Ewald Seidler	02. u. 03.07.2020
Stadtrat Israel Be Josef	03.07.2020
Stadtrat Jörg Buß	02. u. 03.07.2020
Stadtrat Kevin Engel	02.07.2020
Stadtrat Uwe Happel	02. u. 03.07.2020
Stadtrat Jakob Ernst Kandel	02. u. 03.07.2020

Von der Verwaltung

Stefan Huster 02. u. 03.07.2020

Schriftführer(in)

Thomas Telling 02.07.2020

Bianca Krieb 03.07.2020

Entschuldigt:

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|---------|--|---------------------|
| TOP 1 | Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Feststellung der Niederschrift vom 13. Februar 2020 | |
| TOP 3 | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 11. November 2019 betr. Einsetzung eines Radverkehrsbeauftragten | A-367/2016-2021 |
| TOP 4 | Antrag der CDU-Fraktion vom 30. November 2019 betr. Sportstättenkonzept | A-377/2016-2021 |
| TOP 4.1 | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13. März 2020 betr. Entwicklung des Sportstättenkonzeptes | A-399/2016-2021 |
| TOP 5 | Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 30. November 2019 betr. Baugebiet "Hinter der Burg" | A-379/2016-2021 |
| TOP 6 | Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG); Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplans für die Feuerwehr Pohlheim; Bestätigung des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses gem. § 51a HGO | STV-355/2016-2021/1 |
| TOP 7 | Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre zur Sicherung der Planung des 1. Änderungsplanes zum Bebauungsplan Nr.3 "Verlängerte Bruchstraße" und "Verlängerte Fahrtgasse" im Stadtteil Watzenborn-Steinberg; Bestätigung des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses gem. § 51a HGO | STV-398/2016-2021/1 |
| TOP 8 | Bestätigung Beschluss des Eilausschusses vom 24.06.2020; Rückzahlung eines Darlehens der Erste Pohlheimer EBBVV GmbH | STV-432/2016-2021 |
| TOP 9 | Grundsatzbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 15 "Hausen-Ost" im ersten Bauabschnitt (Nord); | STV-421/2016-2021 |

Antrag auf generelle Zulassung einer Befreiung gemäß
§ 31 Abs. 2 (2) BauGB - Anpassung der Traufhöhe

TOP 10	Direktwahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Pohlheim; 1. Aufhebung des Beschlusses über die Festlegung des Wahl- und Stichwahltermins vom 22.08.2019 2. Festlegung eines neuen Termins der Direktwahl und einer möglichen Stichwahl	STV-425/2016-2021
TOP 11	Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates	STV-412/2016-2021
TOP 12	Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge im Stadtgebiet Pohlheim	STV-394/2016-2021
TOP 12.1	Antrag der Stadtverordneten Alexander, Bartosch, Bidadala, Briegel, Huster und Tamme vom 20.06.2020 betr. Straßenbeitragsatzung der Stadt Pohlheim - Abschaffung	A-433/2016-2021
TOP 13	35. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich "Garbenteich Ost" im Stadtteil Garbenteich; Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss	STV-419/2016-2021
TOP 14	Bebauungsplan Nr. 23 "Garbenteich Ost" im Stadtteil Garbenteich; Entwurf- und Offenlegungsbeschluss	STV-417/2016-2021
TOP 15	2. Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. 38 "Schülerwiese" im Stadtteil Watzenborn-Steinberg; Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB	STV-420/2016-2021
TOP 16	Schaffung einer weiteren Kita-Gruppe für die Kita im Stadtteil Grüningen	STV-426/2016-2021
TOP 17	Kostenbeiträge Kindertageseinrichtungen während der Corona-Pandemie	STV-416/2016-2021
TOP 18	Gewährung von Sitzungsgeld für virtuelle Sitzungen	STV-414/2016-2021
TOP 19	Bericht zum Haushaltsvollzug zum 31.03.2020	STV-422/2016-2021
TOP 20	Bericht zum Haushaltsvollzug zum 30.06.2020	STV-423/2016-2021
TOP 21	Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 und 2016 und Jahresabschlussbericht 2015 und 2016	STV-415/2016-2021
TOP 22	Klimaschutzkurzkonzept der Stadt Pohlheim	STV-396/2016-2021

TOP 22.1	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2020 betr. Ergänzungen zum Maßnahmenplan "Klimaschutz"	A-407/2016-2021
TOP 23	Baugebiet "Hinter der Friedensstraße" im Stadtteil Garbenteich; Festlegung der Auswahlkriterien zum strukturierten Bietverfahren	STV-418/2016-2021
TOP 24	Konzeption zur Gestaltung des Panoramaweges; Rekonstruktion der Fläche "ehem. Treppenanlage Bahnhofstraße" und Gestaltung unterhalb der Quelle am Wiesborn - "Wiesborn-Park"	STV-428/2016-2021
TOP 25	Antrag der FDP-Fraktion vom 16. Dezember 2019 betr. Grundsteuerbremse	A-383/2016-2021
TOP 26	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27. Januar 2020 betr. Berichtsantrag zur Kinderbetreuung	A-384/2016-2021
TOP 27	Antrag der FW-Fraktion vom 14. Februar 2020 betr. Erweiterung der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes	A-393/2016-2021
TOP 28	Antrag der FW-Fraktion vom 3. März 2020 betr. Einrichtung eines innerstädtischen Rad- und Fußweges	A-395/2016-2021
TOP 29	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2020 betr. Nahverkehrsplanung durch den RMV	A-404/2016-2021
TOP 30	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2020 betr. Sicherung der Daseinsvorsorge im ÖPNV in Pohlheims Süden	A-405/2016-2021
TOP 31	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2020 betr. Eruierung alternativer Linienführungen zur Verbesserung des ÖPNV	A-406/2016-2021
TOP 32	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17. Mai 2020 betr. Bericht zu den Kitas in Coronazeiten	A-413/2016-2021
TOP 33	Antrag der Fraktionen FW und CDU vom 16. Juni 2020 betr. Starkregenereignisse - Beurteilung der lokalen Situation	A-431/2016-2021
TOP 34	Mitteilungen	
TOP 34.1	Mitteilung 1	
TOP 34.2	Mitteilung 2	
TOP 34.3	Mitteilung 3	
TOP 34.4	Mitteilung 4	

- TOP 34.5 Mitteilung 5
- TOP 34.6 Mitteilung 6
- TOP 34.7 Mitteilung 7
- TOP 34.8 Mitteilung 8
- TOP 34.9 Mitteilung 9
- TOP 34.10 Mitteilung 10
- TOP 35 Anfragen
- TOP 35.1 Anfrage 1
- TOP 35.2 Anfrage 2
- TOP 35.3 Anfrage 3
- TOP 35.4 Anfrage 4
- TOP 35.5 Anfrage 5
- TOP 35.6 Anfrage 6

TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Stadtverordneten, die Magistratsmitglieder, die Zuhörer, die Presse, sowie die Mitarbeiter der Verwaltung und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Er weist darauf hin, dass der Tagesordnungspunkt 23 zurückgezogen werde.

Anschließend erinnert er an die verstorbenen Mandatsträger Matthias Dingeldey, Lothar Oelker, Kurt Binz, Helmut Schwarzer und Hartmut Lutz und bittet die Anwesenden, sich für eine Schweigeminute von ihren Plätzen zu erheben.

Der Stadtverordnetenvorsteher nimmt die Gelegenheit wahr und gratuliert den Stadtverordneten Fadi Touma, Horst-Jürgen Briegel, Hans Happel, Lorenz Diehl, Sami Sahin, Klaus-Dieter Gimbel, Hans-Joachim Lohrey, Horst Biadala, Bodo Marsteller, Hartmut Bonn, Peter Alexander, Ulrich Sann, Fabian Schäfer, Andreas Schuch, Malke Aydin, Bettina Jost, Ulrich Engel und Reinhard Peter sowie dem Ersten Stadtrat Ewald Seidler und den Stadträten Uwe Happel und Kevin Engel nachträglich zum Geburtstag.

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Alexander gratuliert dem Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann nachträglich zum Geburtstag.

TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 13. Februar 2020

Die Niederschrift vom 13. Februar 2020 wird ohne Änderungen festgestellt.

**TOP 3 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 11. November 2019 betr. Einsetzung eines Radverkehrsbeauftragten
Vorlage: A-367/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 11. November 2019 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge die Einsetzung eines Radverkehrsbeauftragten beschließen. Aufgabe des Radverkehrsbeauftragten soll sein, Verbesserungen für das vorhandene Radwegenetz vorzuschlagen. Dabei soll auch die innerörtliche Radverkehrsführung sowie die Wegweisung für ortsfremde Radfahrer auf Verbesserungsnotwendigkeiten geprüft werden.“

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Nach kurzer Diskussion lässt der Stadtverordnetenvorsteher wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
12 Ja-Stimmen (6 SPD, 3 FW, 2 Grüne, 1 FDP)
7 Nein-Stimmen (CDU)

**TOP 4 Antrag der CDU-Fraktion vom 30. November 2019 betr. Sportstättenkonzept
Vorlage: A-377/2016-2021**

**TOP 4.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13. März 2020 betr. Entwicklung des Sportstättenkonzeptes
Vorlage: A-399/2016-2021**

Die Tagesordnungspunkte 4 und 4.1 werden gemeinsam beraten.

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 30. November 2019 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird um Folgendes gebeten:

1. Für das kommende Jahr ist die Erstellung eines zeitgemäßen Konzeptes zur Nutzung der öffentlichen Sportstätten zu entwickeln. Dazu soll sich der Magistrat externer Fachkompetenz bedienen. Die entsprechenden Finanzmittel sollen im Haushalt 2020 berücksichtigt werden.
2. Das Sportstättenkonzept soll im Turnus von etwa fünf Jahren überprüft, angepasst und fortgeschrieben werden.“

Des Weiteren liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13. März 2020 vor:

„Der Magistrat wird gebeten, drei Institute für die Erstellung des Sportstättenkonzeptes auszuwählen, die ihr Forschungskonzept im SKS vorstellen und über ihre Vorgehensweise be-

richten. Der SKS soll sodann eine Empfehlung aussprechen, mit welchem Institut eine Zusammenarbeit erfolgen soll.“

STV Sonya Can berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

STV Fabian Schäfer stellt folgenden Änderungsantrag:

Im CDU-Antrag wird ein neuer Punkt 2 eingefügt: „Vor Finalisierung des Abschlusses des Sportstättenkonzeptes ist dieser zur Abstimmung dem SKS vorzulegen.“

Über den Änderungsantrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**
6 Ja- Stimmen (5 SPD, 1 FDP)
10 Nein-Stimmen (7 CDU, 3 FW)
3 Enthaltungen (2 Grüne, 1 SPD)

Über den Antrag der CDU-Fraktion lässt der Stadtverordnetenvorsteher wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**
18 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 1 Grüne, 1 FDP)
1 Enthaltung (Grüne)

Über den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**
8 Ja-Stimmen (6 SPD, 2 Grüne)
11 Nein-Stimmen (7 CDU, 3 FW, 1 FDP)

**TOP 5 Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 30. November 2019 betr. Baugebiet "Hinter der Burg"
Vorlage: A-379/2016-2021**

STV Reiner Leidich verlässt den Sitzungssaal (§ 25 HGO)

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender gemeinsamer Antrag der Fraktionen FW und CDU vom 30. November 2019 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, die Planungen für das Baugebiet „Hinter der Burg“ im Stadtteil Grüningen einzuleiten, damit im kommenden Jahr Bauplätze zur Verfügung gestellt werden können.“

STV Michael Wagner berichtet aus dem Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

STV Björn Feuerbach begründet den Antrag

Nach eingehender Diskussion wird über den Antrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
15 Ja-Stimmen (6 CDU, 6 SPD, 3 FW)
2 Nein-Stimmen (Grüne)

1 Enthaltung (FDP)

STV Reiner Leidich ist im Sitzungssaal wieder anwesend.

**TOP 6 Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG);
Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplans für die Feuerwehr Pohlheim;
Bestätigung des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses gem. § 51a HGO
Vorlage: STV-355/2016-2021/1**

STV Reinhard Peter berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses als Eilausschuss gem. § 51a der Hessischen Gemeindeordnung vom 6. April 2020, TOP 3.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 7 Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre zur Sicherung der Planung des 1. Änderungsplanes zum Bebauungsplan Nr.3 "Verlängerte Bruchstraße" und "Verlängerte Fahrtgasse" im Stadtteil Watzenborn-Steinberg;
Bestätigung des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses gem. § 51a HGO
Vorlage: STV-398/2016-2021/1**

STV Reinhard Peter berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss.

Nach kurzer Diskussion fasst die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses als Eilausschuss gem. § 51a der Hessischen Gemeindeordnung vom 6. April 2020, TOP 4.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen
18 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 2 Grüne)
1 Enthaltung (FDP)

**TOP 8 Bestätigung Beschluss des Eilausschusses vom 24.06.2020; Rückzahlung eines Darlehens der Erste Pohlheimer EBBVV GmbH
Vorlage: STV-432/2016-2021**

STV Reinhard Peter berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Beschluss des Eilausschusses vom 24.06.2020, Mittel für die Ablöse des Darlehens der Erste Pohlheimer EBBVV GmbH bei der

DZ Hyp in Höhe von 924.055,67 Euro im Vorgriff auf einen Nachtragshaushalt 2020 bereitzustellen.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 9 Grundsatzbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 15 "Hausen-Ost" im ersten Bauabschnitt (Nord);
Antrag auf generelle Zulassung einer Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 (2) BauGB - Anpassung der Traufhöhe
Vorlage: STV-421/2016-2021**

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, einer grundsätzlichen Abweichung von der Festsetzung der Traufhöhe um 0,50m auf 4,50m im Baugebiet "Hausen-Ost" Bauabschnitt Nord gemäß § 31 Abs. 2 (2) BauGB zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit beschlossen
17 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 1 FDP)
2 Nein-Stimmen (Grüne)

**TOP 10 Direktwahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Pohlheim;
1. Aufhebung des Beschlusses über die Festlegung des Wahl- und Stichwahltermins vom 22.08.2019
2. Festlegung eines neuen Termins der Direktwahl und einer möglichen Stichwahl
Vorlage: STV-425/2016-2021**

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgende Beschlüsse:

1. Die Stadtverordnetenversammlung hebt den Beschluss über die Festlegung des Wahl- und Stichwahltermins vom 22.08.2019 auf.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, als Termin für die Direktwahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Pohlheim den 1. November 2020 und als Tag der möglichen Stichwahl den 22. November 2020 festzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

TOP 11 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates
Vorlage: STV-412/2016-2021

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende 2. Änderung der Geschäftsordnung für den Seniorenbeirat:

„2. Änderung der Geschäftsordnung für den Seniorenbeirat der Stadt Pohlheim“

Aufgrund des § 1 Abs. 1 i. V. m. § 8c der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.03.2020 (GVBl. S. 201) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim durch Beschluss vom _____ folgende 2. Änderung zu der am 15.09.1998 in Kraft getretenen Geschäftsordnung für den Seniorenbeirat beschlossen:

I.

§ 3 Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

Der Seniorenbeirat setzt sich zusammen aus Vertreterinnen/Vertretern aus jedem Stadtteil (pro angefangenen 3.000 Einwohnerinnen/Einwohnern des Stadtteils je eine Vertreterin/ein Vertreter), die der Ortsbeirat auf Vorschlag der im Stadtteil vertretenen Verbände, Gruppen und Organisationen oder aufgrund entsprechender Bewerbungen wählt. Die Mitglieder des Seniorenbeirats müssen das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Für jede Vertreterin/jeden Vertreter ist eine Stellvertreterin/ein Stellvertreter zu wählen.

Ein Wechsel einer Vertreterin/eines Vertreters zur Stellvertreterin/zum Stellvertreter und umgekehrt innerhalb des Seniorenbeirates bedarf keiner Neuwahl durch die Ortsbeiräte. Es genügt der Mehrheitsbeschluss des Seniorenbeirates.

Mandatsträger sollen nicht Mitglieder des Seniorenbeirates sein.

II.

Die 2. Änderung der Geschäftsordnung für den Seniorenbeirat tritt am _____ in Kraft.

Pohlheim, _____

Prof. Dr. Stadelmann
Stadtverordnetenvorsteher“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

TOP 12 Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge im Stadtgebiet Pohlheim
Vorlage: STV-394/2016-2021

TOP 12.1 Antrag der Stadtverordneten Alexander, Bartosch, Biadala, Briegel, Huster und Tamme vom 20.06.2020 betr. Straßenbeitragssatzung der Stadt Pohlheim - Abschaffung
Vorlage: A-433/2016-2021

Die Tagesordnungspunkte 12 und 12.1 werden gemeinsam beraten.

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

STV Peter Alexander bringt folgenden Antrag der Stadtverordneten Alexander, Bartosch, Biadala, Briegel, Huster und Tamme vom 20. Juni 2020 ein und begründet diesen:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Die Straßenbeitragsatzung der Stadt Pohlheim wird zum 01.01.2021 ersatzlos aufgehoben.
2. Der Magistrat wird gebeten, sich auf Landesebene dafür einzusetzen, dass den hessischen Kommunen ab dem Jahr 2021 ausreichende finanzielle Mittel – mindestens 60 Mio. Euro pro Jahr – für Zwecke der „Grundhaften Straßensanierung“ zur Verfügung gestellt werden.“

Nach eingehender Diskussion lässt der Stadtverordnetenvorsteher über den vorliegenden Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**
8 Ja-Stimmen (6 SPD, 2 Grüne)
11 Nein-Stimmen (7 CDU, 3 FW, 1 FDP)

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die als Anlage beigefügte Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge (WStrBS) zu beschließen. Die Satzung ist ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
10 Ja-Stimmen (7 CDU, 3 FW)
9 Nein-Stimmen (6 SPD, 2 Grüne, 1 FDP)

**TOP 13 35. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich "Garbenteich Ost" im Stadtteil Garbenteich;
Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss
Vorlage: STV-419/2016-2021**

**TOP 14 Bebauungsplan Nr. 23 "Garbenteich Ost" im Stadtteil Garbenteich;
Entwurf- und Offenlegungsbeschluss
Vorlage: STV-417/2016-2021**

Die Tagesordnungspunkte 13 und 14 werden gemeinsam beraten.

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Nach eingehender Diskussion fasst die Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlüsse:

35. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich „Garbenteich Ost“ im Stadtteil Garbenteich;
Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim billigt die Vorentwurfsunterlagen zur 35. FNP-Änderung, Stand: Juni 2020, inkl. der Anlagen in der vorliegenden Form und beschließt auf dieser Grundlage die Durchführung der Beteiligungsverfahren gem. § 3 Abs. 1 BauGB („frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung“) und gem. § 4 Abs. 1 BauGB („frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange“).

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
14 Ja-Stimmen (7 CDU, 3 SPD, 3 FW, 1 FDP)
2 Nein-Stimmen (SPD)
3 Enthaltungen (1 SPD, 2 Grüne)

Bebauungsplan Nr. 23 „Garbenteich Ost“ im Stadtteil Garbenteich;
Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim billigt die Vorentwurfsunterlagen zum Bebauungsplan Nr. 23 „Garbenteich Ost“, Stand: Juni 2020, inkl. der Anlagen in der vorliegenden Form und beschließt auf dieser Grundlage die Durchführung der Beteiligungsverfahren gem. § 3 Abs. 1 BauGB („frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung“) und gem. § 4 Abs. 1 BauGB („frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange“).

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
14 Ja-Stimmen (7 CDU, 3 SPD, 3 FW, 1 FDP)
2 Nein-Stimmen (SPD)
3 Enthaltungen (1 SPD, 2 Grüne)

**TOP 15 2. Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. 38 "Schülerwiese" im Stadtteil Watzenborn-Steinberg;
Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
Vorlage: STV-420/2016-2021**

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgende Beschlüsse:

- (1) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 38 „Schülerwiese“ – 2. Änderung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB. Der räumliche Geltungsbereich umfasst in der Gemarkung Watzenborn-Steinberg, Flur 10, das Flurstück 67/4 und kann der nachfolgenden Übersichtskarte entnommen werden.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**
17 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 1 FDP)
2 Enthaltungen (Grüne)

- (2) Mit der Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die geplante Erweiterung des Lebensmittelmarktes der Firma Lidl am Standort Neue Mitte auf künftig maximal 1.250 m² Verkaufsfläche geschaffen werden. Das Planziel des Bebauungsplanes ist entsprechend den bisherigen Festsetzungen die Ausweisung eines Sondergebietes für den großflächigen Einzelhandel i.S.d. § 11 Abs. 3 Baunutzungsverordnung (BauNVO). Die bisherigen

Festsetzungen der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 38 „Schülerwiese“ von 2013 werden zudem an den Bestand und die konkrete Planung angepasst.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen
17 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 1 FDP)
2 Enthaltungen (Grüne)

(3) Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

(4) Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Der Öffentlichkeit sowie den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 1 und § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Halbsatz 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 1 und § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 Halbsatz 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen
17 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 1 FDP)
2 Enthaltungen (Grüne)

(5) Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit beschlossen
17 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 1 FDP)
2 Nein-Stimmen (Grüne)

(6) Die Beteiligungsverfahren nach §§ 3 und 4 BauGB sind einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen
17 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 1 FDP)
2 Enthaltungen (Grüne)

TOP 16 Schaffung einer weiteren Kita-Gruppe für die Kita im Stadtteil Grüningen Vorlage: STV-426/2016-2021

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

STV Sonya Can berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Nach kurzer Diskussion stellt STV Horst Biadala einen Antrag zur Geschäftsordnung, die Vorlage zurückzustellen und heute nicht abzustimmen.

Über den Antrag zur Geschäftsordnung lässt der Stadtverordnetenvorsteher wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**
7 Ja-Stimmen (6 SPD, 1 Grüne)
10 Nein-Stimmen (7 CDU, 3 FW)
2 Enthaltungen (1 Grüne, 1 FDP)

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass vorhandene ehemalige Toilettengebäude der Schule in Grüningen, auf dem Gelände der Kita im Stadtteil Grüningen, zu einem Kita-Gruppenraum zur Betreuung von Kindern über drei Jahren umzubauen. Dafür wird die baurechtliche Genehmigung bei der Bauaufsicht des Landkreises Gießen beantragt. Mittel für die Umsetzung der Maßnahme werden aus dem Kontingent der Fördermittel aus dem Hessenkassengesetz entnommen.“

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**
11 Ja-Stimmen (7 CDU, 3 FW, 1 FDP)
8 Enthaltungen (6 SPD, 2 Grüne)

TOP 17 Kostenbeiträge Kindertageseinrichtungen während der Corona-Pandemie
Vorlage: STV-416/2016-2021

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Verwaltung zu ermächtigen, Erlasse von Kostenbeiträgen nach der `Kostenbeitragssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Pohlheim`, die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie stehen, auszusprechen. Die Kostenbeiträge sollen nur so lange und so weit erhoben werden, wie ein Betreuungsanspruch geltend gemacht und ein Betreuungsplatz gewährt wird.“

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

TOP 18 Gewährung von Sitzungsgeld für virtuelle Sitzungen
Vorlage: STV-414/2016-2021

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass die Aufwandsentschädigung in Form von Sitzungsgeld gem. § 3 Abs. 1 der Entschädigungssatzung der Stadt Pohlheim rückwirkend ab 20. März 2020 auch für die nachgewiesene Teilnahme an virtuellen Sitzungen (zum Beispiel Telefon- oder Videokonferenzen) im Sinne des § 27 Absatz 3a HGO gezahlt wird.

Die Teilnahme ist in geeigneter Weise (Sitzungstag, Teilnehmer, Dauer) zu dokumentieren.“

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**
18 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 2 Grüne)

TOP 19 Bericht zum Haushaltsvollzug zum 31.03.2020
Vorlage: STV-422/2016-2021

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 02.03.2012 wie folgt beschlossen:

„Der Stadtverordnetenversammlung ist jeweils in ihrer ersten Sitzung nach Quartalsende über den Stand des Haushaltsvollzugs bzgl. des Teilergebnishaushalts zu berichten. Dem Bericht ist eine schriftliche Übersicht über die bis zum Berichtstag gebuchten tatsächlichen Ist-Zahlen über den Gesamtergebnishaushalt beizufügen. Außerdem ist der jeweilige Finanzmittelbestand mitzuteilen.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen“

Bürgermeister Udo Schöffmann erteilt den Bericht zum Haushaltsvollzug, Stand 31.03.2020, und teilt mit, dass die Veröffentlichung des umfangreichen Zahlenwerkes in Session (nichtöffentlich) erfolge.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 20 Bericht zum Haushaltsvollzug zum 30.06.2020
Vorlage: STV-423/2016-2021

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 02.03.2012 wie folgt beschlossen:

„Der Stadtverordnetenversammlung ist jeweils in ihrer ersten Sitzung nach Quartalsende über den Stand des Haushaltsvollzugs bzgl. des Teilergebnishaushalts zu berichten. Dem Bericht ist eine schriftliche Übersicht über die bis zum Berichtstag gebuchten tatsächlichen Ist-Zahlen über den Gesamtergebnishaushalt beizufügen. Außerdem ist der jeweilige Finanzmittelbestand mitzuteilen.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen“

Bürgermeister Udo Schöffmann erteilt den Bericht zum Haushaltsvollzug, Stand 30.06.2020, und teilt mit, dass die Veröffentlichung des umfangreichen Zahlenwerkes in Session (nichtöffentlich) erfolge.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 21 Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 und 2016 und Jahresabschlussbericht 2015 und 2016
Vorlage: STV-415/2016-2021

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt wie folgt abstimmen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, gemäß § 114 Abs. 1 HGO, den von der Revision des Landkreises Gießen geprüften Jahresabschluss der Stadt Pohlheim zum **31.12.2015** mit einer Bilanzsumme von 67.674.812,13 Euro, mit einem Jahresergebnis von -185.652,39 Euro und einem Bestand an Zahlungsmitteln zum Ende

des Haushaltsjahres von 3.028.336,12 Euro, inkl. Prüfungsfeststellungen, sowie den von der Revision vorgelegten Schlussbericht.

Gem. § 114 Abs. 1 HGO wird dem Magistrat Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**
18 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 1 Grüne, 1 FDP)
1 Enthaltung (Grüne)

- Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, gemäß § 114 Abs. 1 HGO, den von der Revision des Landkreises Gießen geprüften Jahresabschluss der Stadt Pohlheim zum **31.12.2016** mit einer Bilanzsumme von 71.986.522,37 Euro, mit einem Jahresergebnis von 1.061.340,41 Euro und einem Bestand an Zahlungsmitteln zum Ende des Haushaltsjahres von 7.344.067,24 Euro, inkl. Prüfungsfeststellungen, sowie den von der Revision vorgelegten Schlussbericht.

Gem. § 114 Abs. 1 HGO wird dem Magistrat Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**
18 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 1 Grüne, 1 FDP)
1 Enthaltung (Grüne)

STV Reimar Stenzel regt an, die Sitzung an diesem Punkt zu unterbrechen und am nächsten tag fortzufahren.

Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann lässt hierüber wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
18 Ja-Stimmen (6 CDU, 6 SPD, 3 FW, 2 Grüne, 1 FDP)
1 Nein-Stimme (CDU)

Am 03.07.2020 folgt an diesem Punkt der Wiedereinstieg in die Tagesordnung.

TOP 22 Klimaschutzkonzept der Stadt Pohlheim Vorlage: STV-396/2016-2021

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

STV Reimar Stenzel stellt klar, dass in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses eine Stimme nicht an der Abstimmung teilgenommen habe.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses als Eilausschuss gem. § 51a der Hessischen Gemeindeordnung vom 6. April 2020, TOP 6.“

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**
17 Ja-Stimmen (7 CDU, 6 SPD, 3 FW, 1 FDP)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nimmt an der Abstimmung nicht teil.

TOP 22.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2020 betr. Ergänzungen zum Maßnahmenplan "Klimaschutz"
Vorlage: A-407/2016-2021

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. April 2020 vor:

„Erweiterung und Änderung der Maßnahmenplanung KSM/KSB der Stadt Pohlheim. Die Maßnahmenplanung soll wie in der Anlage ausgeführt geändert und erweitert werden.“

Bürgermeister Schöffmann stellt klar, dass der Antrag in den Klimabeirat verwiesen wurde und im Ausschuss keine Beschlussempfehlung erfolgte.

STV Reimar Stenzel begründet den Antrag.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**
8 Ja-Stimmen (6 SPD, 2 Grüne)
10 Nein-Stimmen (7 CDU, 3 FW)
1 Enthaltung (FDP)

**TOP 23 Baugebiet "Hinter der Friedensstraße" im Stadtteil Garbenteich;
Festlegung der Auswahlkriterien zum strukturierten Bieterverfahren**
Vorlage: STV-418/2016-2021

Zurückgezogen.

**TOP 24 Konzeption zur Gestaltung des Panoramaweges; Rekonstruktion der Fläche
"ehem. Treppenanlage Bahnhofstraße" und Gestaltung unterhalb der Quelle
am Wiesborn - "Wiesborn-Park"**
Vorlage: STV-428/2016-2021

Erster Stadtrat Ewald Seidler erläutert den Sachstand.

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Konzeption zur Gestaltung des Panoramaweges in Pohlheim Watzenborn-Steinberg zu befürworten und den Ortsbeirat zur Maßnahme anzuhören.“

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

TOP 25 Antrag der FDP-Fraktion vom 16. Dezember 2019 betr. Grundsteuerbremse
Vorlage: A-383/2016-2021

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der FDP-Fraktion vom 16. Dezember 2019 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Im Rahmen einer Selbstverpflichtung zu gewährleisten, dass die Hebesätze nach Inkrafttreten der Reform der Grundsteuer so anzupassen sind, dass das Aufkommen aus der Grundsteuer maximal konstant bleibt und Abweichungen hiervon in Einzelfällen detailliert zu begründen sind.“

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Es folgt eine eingehende Diskussion.

STV Fabian Schäfer ändert den Antrag wie folgt:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Im Rahmen einer Selbstverpflichtung zu gewährleisten, dass die Hebesätze nach Inkrafttreten der Reform der Grundsteuer so anzupassen sind, dass das Aufkommen aus der Grundsteuer maximal konstant bleibt.“

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über den geänderten Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit abgelehnt**
8 Ja-Stimmen (6 SPD, 1 Grüne, 1 FDP)
10 Nein-Stimmen (7 CDU, 3 FW)
1 Enthaltung (1 Grüne)

**TOP 26 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27. Januar 2020 betr. Berichtsantrag zur Kinderbetreuung
Vorlage: A-384/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27. Januar 2020 vor:

„Der Magistrat wird gebeten folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie kommt die Stadtverwaltung zur Einschätzung ihrer Bedarfsquote für eine Betreuung der unterdreijährigen Kinder?
2. Ist ein Zahlenexport über Web-Kita zum Landkreis möglich? Wenn nein, warum nicht? Bis wann ist eine Umsetzung geplant?
3. Wie ist der aktuelle Stand (31.12.2019) der Warteliste für unter Dreijährige, für Überdreijährige?
4. Besteht in der Stadt Pohlheim ein Fachkräftemangel in den Kindertageseinrichtungen? Wie zeigt sich dieser?
5. Wie setzt sich die Personalstruktur in den jeweiligen Pohlheimer Einrichtungen zusammen (Stand 31.12.2019):
 - wie viele Arbeitsverträge sind befristet?
 - wie viele Springerinnen stehen für Krankheitsvertretungen zur Verfügung?
 - wie viele Stunden sind die Einrichtungsleitungen für Leitungsaufgaben in der Einrichtungen pro Woche freigestellt?
 - wie viele Anerkennungspraktikantinnen und Studierende der Kindheitspädagogik im Praktikum waren im Jahr 2019 eingesetzt?
 - wie hoch ist die Fluktuation des Personals: wieviele Erzieherinnen haben die Einrichtungen verlassen, wie viele sind hinzugekommen?

- welche Berufsgruppen (Erzieherinnen, Kindheitspädagoginnen, Sozialpädagoginnen..) sind in den Pohlheimer Einrichtungen beschäftigt?
- 6. Welche Maßnahmen zur Verbesserung der Betreuungsqualität sind aktuell geplant?
- 7. Wie viele kinderfreie Zeit steht den Teams pro Woche pro Einrichtung für Teambesprechungen, Supervision, Fallbesprechungen und Weiterbildungen zur Verfügung?

Die Fragen 4 bis 7 bitten wir an die Lebenshilfe weiterzuleiten. Wir bitten diese sie uns kooperativ zu beantworten.“

STV Sony Can berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Wie im Ältestenrat besprochen, soll der Stichtag der 1. August 2020 sein.

Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 27 Antrag der FW-Fraktion vom 14. Februar 2020 betr. Erweiterung der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes
Vorlage: A-393/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der FW-Fraktion vom 14. Februar 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird gebeten, zeitnah die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes um zwei zusätzliche Stunden mittwochnachmittags zu erweitern.
Öffnungszeiten zukünftig: Mittwochs von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Samstags 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr“

STV Andreas Schuch bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Haupt- und Finanzausschuss.

**TOP 28 Antrag der FW-Fraktion vom 3. März 2020 betr. Einrichtung eines innerstädtischen Rad- und Fußweges
Vorlage: A-395/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der FW-Fraktion vom 3. März 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu prüfen, ob die Einrichtung eines innerstädtischen Rad- und Fußgängerweges in Watzenborn-Steinberg durch die Optimierung vorhandener Wege möglich ist.

Geprüft werden soll: Welcher planerische Aufwand erforderlich ist und welche Kosten entstehen, um eine innerörtliche autofreie Mobilität von – der „Gießener Straße“, beginnend am Bushaltepunkt „Zur Brücke“, über den Weg „Zur Eichwiese“ und der „Kirchstraße“ zu den zentralen städtischen Einrichtungen, wie der Kindertagesstätte in der „Kirchstraße“, dem Rathaus, der Volkshalle, der Bücherei und Sparkasse – einzurichten.

Zusätzlich geprüft werden soll, inwieweit Förderprogramme der EU, des Bundes, des Landes und des Kreises zur Finanzierung in Anspruch genommen werden können.“

STV Andreas Schuch bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

**TOP 29 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2020 betr. Nahverkehrsplanung durch den RMV
Vorlage: A-404/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. April 2020 vor:

„Der Magistrat wird gebeten, die Stadtverordneten über den Stand der Anhörung zum Entwurf des Nahverkehrsplanes des RMV zu informieren.

Der Entwurf des nahverkehrsplanes des RMV mit allen seinen Anlagen sowie die Stellungnahme der Stadt Pohlheim dazu soll den Stadtverordneten im SessionNet zur Verfügung gestellt und auf der Web-Site der Stadt Pohlheim öffentlich einsehbar sein.

Der Magistrat wird gebeten, zeitnah über den weiteren Ablauf des Anhörungsverfahrens zu informieren.“

STV Simone van Slobbe-Schneider bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

**TOP 30 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2020 betr. Sicherung der Daseinsvorsorge im ÖPNV in Pohlheims Süden
Vorlage: A-405/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. April 2020 vor:

„Der Magistrat wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen und zu prüfen, dass die Daseinsvorsorge, wie sie im Nahverkehrsplan des ZOV auf den Seiten 101 und 102 für den ZOV Bereich definiert wird, im Nahverkehrsplan des RMV für ganz Pohlheim, auch in den südlichen Stadtteilen, nicht unterschritten wird.

Der Magistrat berichtet über seine Bemühungen und den Verlauf der Verhandlungen.“

STV Simone van Slobbe-Schneider bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

**TOP 31 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2020 betr. Eruierung alternativer Linienführungen zur Verbesserung des ÖPNV
Vorlage: A-406/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. April 2020 vor:

„Der Magistrat wird gebeten, den von Reinhard Bayer entworfenen Halb-Stunden-Takt zu prüfen bzw. dem RMV mit der Prüfung zu beauftragen (Das Konzept liegt den dortigen Busplanern bereits vor und ist diesem Antrag beigelegt). Über das Ergebnis der Prüfung soll der RMV schriftlich informieren. Der Bericht soll allen Stadtverordneten zur Verfügung gestellt werden.“

STV Simone van Slobbe-Schneider bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sowie in den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport.

TOP 32 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17. Mai 2020 betr. Bericht zu den Kitas in Coronazeiten
Vorlage: A-413/2016-2021

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17. Mai 2020 vor:

„Der Magistrat wird gebeten, folgende Fragen zur Umsetzung der Hess. Verordnung Bekämpfung des Corona-Virus, hier insbesondere zur Notbetreuung in den Pohlheimer Kindertagesstätten, zu beantworten:

1. Welche Kindertageseinrichtungen Pohlheims waren bis zur Wiedereröffnung am 2. Juni geschlossen?
2. Nach welchen Kriterien wurden Einrichtungen geschlossen oder offen gehalten?
3. Wie viele Kinder wurden notbetreut? In welcher Einrichtung?
4. Wie viele Erzieherinnen waren im Einsatz?
5. Die Erzieherinnen, die nicht im Einsatz waren (auf Grund Zugehörigkeit zur Risikogruppe) werden wie finanziert? Wurden Anträge auf Kurzarbeit gestellt? Wurden Überstunden abgebaut?
6. Welcher Gruppe der Notbetreuungsberechtigten gemäß der Zweiten Verordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus vom 13. März 2020 gehörten die Kinder in der Pohlheimer Notbetreuung jeweils an? Bitte die jeweilige Anzahl nach Einrichtungen angeben:
 - Kinder von Eltern, die in systemrelevanten Berufen arbeiten,
 - Kinder von Alleinerziehenden,
 - Kinder, für die der Kita-Besuch Teil des Schutzkonzeptes ist. (also auf Dringen des Jugendamtes)
7. Wie viele Kinder mit besonderen Bedürfnissen wurden betreut?
8. Wie wurde der Kontakt zu den daheimgebliebenen Kindern gehalten?
9. Welche Konzepte bestehen für die Wiedereröffnung am 2. Juni?“

Bürgermeister Udo Schöffmann verliest eine Stellungnahme des Fachbereich 1 zu diesem Antrag. Diese ist als Anlage zu dem Tagesordnungspunkt in vollem Umfang in Session eingestellt und kann hier eingesehen werden.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Beantwortung zur Kenntnis. Der Antrag hat somit Erledigung erfahren.

TOP 33 Antrag der Fraktionen FW und CDU vom 16. Juni 2020 betr. Starkregenernisse - Beurteilung der lokalen Situation
Vorlage: A-431/2016-2021

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen FW und CDU vom 16. Juni 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird gebeten, beim Hessischen Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) die Bereitstellung von kommunalen Fließpfadkarten, im Rahmen des „KLIMPRAX Starkregen Projektes“, für Pohlheims Stadtteile anzufragen. Die

bereitgestellten Karten sollen im Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt (BSU) vorgestellt und das weitere Vorgehen, unter Berücksichtigung der neuen Erkenntnisse, beraten und beschlossen werden.“

STV Andreas Schuch begründet den Antrag und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

TOP 34 Mitteilungen

TOP 34.1 Mitteilung 1

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass das Preisgericht für den Neubau der Kita Kirchstraße getagt und die Sieger gekürt habe. Die Entwürfe können in einer Ausstellung vom 10. bis 16. Juli 2020 in der Volkshalle angesehen werden.

TOP 34.2 Mitteilung 2

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass das Land Hessen keine Radwege an Landesstraßen mehr fördert. Der 2. Bauabschnitt Dorf-Güll – Garbenteich wird somit vom Land Hessen selbst gebaut.

TOP 34.3 Mitteilung 3

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass das Hallenbad am Montag, 6. Juli 2020 wieder öffne, allerdings ohne Saunabetrieb.

TOP 34.4 Mitteilung 4

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass die Verwaltung ab Montag, 6. Juli 2020, wieder für persönliche Termine begehbar sei, allerdings nur nach Terminvereinbarung bzw. Voranmeldung.

TOP 34.5 Mitteilung 5

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass der Wertstoffhof auch während der Corona-Pandemie nie geschlossen hatte.

TOP 34.6 Mitteilung 6

Bürgermeister Udo Schöffmann informiert über die Kooperation mit dem Landkreis Gießen zur Unternehmerplattform „Gleich um die Ecke“. Bisher gibt es bereits über 100 Anmeldungen, allein in Pohlheim über 20.

TOP 34.7 Mitteilung 7

Bürgermeister Udo Schöffmann berichtet über die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen für den Bauhof und die Verwaltung.

TOP 34.8 Mitteilung 8

Bürgermeister Udo Schöffmann informiert über den Förderbescheid vom Landkreis Gießen über 23.250,00 € für die Kita Fortweg.

TOP 34.9 Mitteilung 9

Bürgermeister Udo Schöffmann informiert darüber, dass der TV 07 einen Sportcoach benannt habe. Hierfür wurde eine Förderung beantragt.

TOP 34.10 Mitteilung 10

Bürgermeister Udo Schöffmann informiert, dass die Sportlerehrung, die für März 2020 vorgesehen war, auf Grund der Corona-Pandemie bislang nicht stattfinden konnte. Dies werde aber noch nachgeholt.

TOP 35 Anfragen

TOP 35.1 Anfrage 1

Bürgermeister Udo Schöffmann beantwortet eine Anfrage der STV Simone van Slobbe-Schneider bzgl. der rechtlichen Grundlage für die Vorlage einer Geburtsurkunde bzw. des Stammbuches bei der Beantragung eines neuen Passes.

Hinweis der Verwaltung:

Seit dem 1. November 2015 sind die Meldebehörden gehalten, das Melderegister hinsichtlich der Namensführung ihrer Einwohnerinnen und Einwohner zu überprüfen. Der vorgesehene Zeitraum der Überprüfungsphase beträgt zehn Jahre. Dabei handelt es sich bei jedem Betroffenen um einen einmaligen Vorgang.

Die Verfahrensweise ist in der **Allgemeinen Verwaltungsvorschrift** zur Durchführung des Bundesmeldegesetzes (BMI-VII-20151025-SF-A001) geregelt. Danach sollen die Meldebehörden u.a. aus Anlass auf Erteilung von Pässen und Personalausweisen die Namensschreibweise überprüfen. Die Überprüfung erfolgt anhand vorgelegter deutscher Personaldokumente oder Personenstandsurkunden (Geburtsurkunden/Heiratsurkunden).

Aus Gründen der umfangreichen Prüfung der Übereinstimmung aller Daten (Namensschreibweise sowie Geburtsdaten) hat die Verwaltung – wie zahlreiche weitere Kommunen auch – entschieden, dies anhand der maßgeblichen Personenstandsurkunden vorzunehmen.

TOP 35.2 Anfrage 2

STV Andreas Schuch fragt an, warum der an der Klosterwaldhalle installierte Basketballkorb auf dem Bauhof an der Neumühle liegt und wann dieser wieder aufgestellt werde.

Bürgermeister Udo Schöffmann sagt Beantwortung zu.

TOP 35.3 Anfrage 3

Bürgermeister Udo Schöffmann beantwortet eine Anfrage des STV Michael Wagner bzgl. der Tempo-30-Begrenzung zwischen 22 und 6 Uhr in der Ludwig- und Wilhelmstraße.

TOP 35.4 Anfrage 4

STV Malke Aydin fragt an, ob die Grundschule in Holzheim auch an das Glasfasernetz angebunden werde?

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass der Landkreis Gießen nach seinem Kenntnisstand der Deutschen Glasfaser keinen Auftrag erteilt habe. Es sollen aber alle Schulen durch den Landkreis an das Glasfasernetz angeschlossen werden.

TOP 35.5 Anfrage 5

STV Malke Aydin fragt nach dem Sachstand der Außensportanlage der Adolf-Reichwein-Schule.

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt hierauf mit, dass die Außensportanlage weitestgehend fertiggestellt sei. Die offizielle Einweihung sei auf Mitte August verschoben. Sie könne jedoch bereits genutzt werden.

TOP 35.6 Anfrage 6

STV Malke Aydin fragt nach dem Sachstand zum Baubeginn der Limesschule.

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt hierzu mit, dass er derzeit keine Aussage machen könne, da dies Angelegenheit des Landkreises Gießen sei.

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

gez. Stadelmann

gez. Telling

gez. Krieb

Prof. Dr. Helge Stadelmann
Stadtverordnetenvorsteher

Thomas Telling

Bianca Krieb

Ausschnitte angefertigt am: Verteilt am: Festgestellt am:
